



**Das KONS-Orchester** (Konzertmeister Gert Schubert) meisterte Pop- und Filmmusik.



**Christian Kolonivits**, wieder als Arrangeur vertreten, mit Alexandra Farkas, laut David Prowes „Star des Abends“, und Dr. Peter Wittmann.

# Stürzende Sterne

Domplatz: Open Air-Konzert konnte Erwartungen nicht erfüllen

**Star wars sorgte für den Beginn eines schönen Abends auf dem Domplatz, Mark Janicello zerstörte ihn wieder.**

Eine gute Idee, ein fantastisches Orchester und ein „Star“, der alles ruinierte. Dies ist die Geschichte des Domplatz-Open Airs 2000, das in jene Weiten vordringen wollte, die noch nie zuvor ein Mensch beschränkt hatte.

Konservatoriums-Di-

rektor Raoul Hergert hatte für den 8. Juni Großes geplant, viel versprochen und einiges riskiert. Trotz all der hervorragenden Leistungen - ein trotz des Schwierigkeitsgrades souveränes Orchester sowie über weite Strecken gut abgestimmte Licht- und Tontechnik - wird dem Publikum aber vor allem eines in Erinnerung bleiben: Der peinliche Auftritt des als „US vocal Star“ angekündigten Elvis-Abklatsches namens Mark Janicello. Wer das Maria Lanza-Musical

„Be My Love“ im Wiener Akzent-Theater gesehen hatte, wusste, was auf Wiener Neustadt zukam: Ein für Popsongs unangenehm übertriebens Vibrato, eine in Ansagen und Bewegungen peinliche Figur auf der Bühne sowie eine gehörige Portion fataler Mischung aus Selbstherrlichkeit und Selbstüberschätzung.

Da hätte besser den drei KONS-Solistinnen Alexandra Farkas, Katja Hending und Birgit Hauer - wie auch ursprünglich geplant - mehr Platz einge-

räumt werden sollen.

Auch der Bruch des roten Fadens „Filmmusik“ für ein Elvis-Medley und einen Janicello-Song geht letztlich auf die Kappe des Gastes.

„Star wars“ hatte über 3000 Besucher auf den Domplatz gelockt, die 30-Minuten-Pause sowie das Abweichen von der Filmmusik-Linie sorgten für die Enttäuschung. Gar nicht zu sprechen von dem verkümmerten Feuerwerk am Ende dieses Geschenkes an die Stadt.

**Dinhobl/Gebhart**



Die Figuren aus Star wars luden vor dem Konzert zur 4-D-Weltpremiere, der kleine Mann war begeistert.